

Freitag, den 13. September 2019
Jahrgang 15 · Nummer 9

Mitteilungsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

Gemeinden Alt Zauche-Wußwerk, Byhleguhre-Byhlen, Jamlitz, Neu Zauche,
Schwielochsee, Spreewaldheide, Straupitz (Spreewald) und der Stadt Lieberose

Beilage: Amtsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald



Foto: A. S.

Mitteilungen des Amtes

Sprechzeiten und Telefonnummern des Amtes Lieberose/Oberspreewald

Verwaltungsstellen:	Lieberose	Straupitz			
Montag	geschlossen	geschlossen			
Dienstag	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	Außerhalb der Sprechzeiten können Termine gesondert vereinbart werden.		
Mittwoch	- geschlossen -	- geschlossen -			
Donnerstag	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr			
Freitag	08:30 - 11:30 Uhr Markt 4 15868 Lieberose	08:30 - 11:30 Uhr Kirchstraße 11 15913 Straupitz (Spreewald)			
Amtsleiterin	Herr Boschan	035475 863-0			Straupitz
Zentrale/Sekretariat	Frau Hübner	035475 863-0			Straupitz
<u>Amt für allgemeine Verwaltung und öffentliche Ordnungsangelegenheiten</u>					
Amtsleiterin	Frau Chilla	035475 863-16			Straupitz
Allgemeine Verwaltung	Frau Rieger Frau Scherfeld	035475 863-12 035475 863-77	oder	033671 638-77	Straupitz Lieberose
Personalamt	Frau C. Gubella	035475 863-10			Straupitz
Einwohnermelde- und Ordnungsamt	Herr Deutschmann	035475 863-19			Straupitz
Einwohnermeldeamt	Frau Kleinod	035475 863-18			Straupitz
Friedhofswesen	Frau Levermann/ Herr Resagk	035475 863-58 035475 863-17	oder	033671 638-58	Lieberose Lieberose
Feuerwehr/Systembetreuer	Frau Schulz	035475 863-57	oder	033671 638-57	Straupitz Lieberose
Ordnungsamt	Frau Gerhardt	035475 863-75	oder	033671 638-75	Lieberose
Standesamt	Frau Ulbricht-Harnath	035475 863-61	oder	033671 638-61	Lieberose
Gewerbeamt					
<u>Amt für Finanzverwaltung</u>					
Amtsleiterin	Frau Ulbrich	035475 863-25			Straupitz
Haushaltswesen	Herr M. Boschan	035475 863-28			Straupitz
Anlagenbuchhaltung/ Controlling	Frau A. Gubella Frau N. Noack	035475 863-28 035475 863-26			Straupitz Straupitz
Kasse / Vollstreckung	Frau Theis	035475 863-21			Straupitz
Kasse	Frau Sieczka	035475 863-31			Straupitz
Kasse	Frau Wichmann	035475 863-31			Straupitz
Steuern	Frau Woick	035475 863-27			Straupitz
Gewässerunterhaltung	Frau Hippel	035475 863-30			Straupitz
<u>Amt für Bildung/Kultur und Bauwesen</u>					
Amtsleiterin	Frau Joppich	035475 863-15			Straupitz
Schulen/ Kindertagesstätten	Frau Otto Frau Hällmchen	035475 863-23 035475 863-56	oder	033671 638-56	Straupitz Lieberose
Baubetreuung	Frau Hebler	035475 863-50	oder	033671 638-50	Lieberose
Bauleitplanung	Herr Asmus	035475 863-51	oder	033671 638-51	Lieberose
Rechnungswesen	Frau K. Noack	035475 863-52	oder	033671 638-52	Lieberose
Liegenschaften	Herr Oldenburg	035475 863-59	oder	033671 638-59	Lieberose
Bauwesen	Herr Schulze Herr Helbig	035475 863-54 035475 863-73	oder	033671 638-54	Lieberose Lieberose
<u>Rechnungsprüfung</u>	Herr Christoph	035475 863-43			Straupitz
	Frau Maschke				
<u>Wohnungsverwaltung</u>	Frau Sawinsky	035475 863-32			Straupitz
<u>Mietersprechstunden:</u>	jeden 1. Dienstag im Monat in Lieberose bis 18:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat in Straupitz bis 16:00 Uhr				
<u>Fax</u>		035475 863-65 033671 638-78			Straupitz Lieberose
<u>E-Mail:</u>	amt@lieberose-oberspreewald.de				
<u>Internet:</u>	www.lieberose-oberspreewald.de				
<u>Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung</u>	035475 805994				
Kastanienallee 26	Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag jeweils 13:30 - 18:00 Uhr				
15913 Straupitz					
Frau Schönmuth	schoenmuth@lieberose-oberspreewald.de				
Frau Graf	graf@lieberose-oberspreewald.de				

Übersicht von A wie Apotheke bis Z wie Zahnarzt

Zahnarztpraxen

Zahnarztpraxis A. Seidel
Bereitschaftsnummer

Tel. 035475 682
0152 03858016

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:30 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Zahnarztpraxis M. Gampe

Tel. 033671 2027

Lieberose

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Tel. 035478 307

SR Thea Ulrich/Dr. Wieland Ulrich

OT Goyatz

Montag bis Freitag 07:30 – 12:00 Uhr
Montag/Dienstag/
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

- *Freitagnachmittag und Samstag nach Vereinbarung* -

Arztpraxen

Arztpraxis S. Seeliger

Tel. 035475 80828

Straupitz

Montag 08:00 – 13:00 Uhr
Dienstag 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 13:00 Uhr
Am Dienstag + Donnerstag können Sie von 07:30 bis 12:00 Uhr eine Arzthelferin in der Praxis erreichen.

Arztpraxis R. Glombitza

Tel. 035475 16214

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 16:30 – 19:00 Uhr
Mittwoch nur nach Vereinbarung
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Tel. 035478 302

Dr. med. Konrad Ulrich

Dr. med. Katja Ulrich

OT Goyatz

Montag – Freitag 07:30 – 12:00 Uhr
Montag + Dienstag +
Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Arztpraxis Bromm

Tel. 033671 2145

Lieberose

Montag – Freitag 08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag +
Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr
außer Mittwoch von 08:00 – 11:00 Uhr

Physiotherapie

Physiotherapiepraxis D. Müller

Tel. 035475 681

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
(oder nach Absprache)

Physiotherapiepraxis Ebert

Tel. 033671 2016

Lieberose

Montag - Donnerstag 07:00 – 20:00 Uhr
Freitag 07:00 – 16:00 Uhr

Praxis für Physiotherapie Graß

Tel. 0160 93190784

Erährungs- und Gesundheitsberater

Lieberose

Montag - Freitag 07:00 – 12:00 Uhr
ab 13:00 Uhr nach Terminvergabe,
Hausbesuche
Samstag Termine nach Vereinbarung

Heilpraktikerin für

Psychotherapie Karin Matzke

Tel. 0176 77552195

Lerntherapie LRS

Lieberose

Termine nach Vereinbarung

Physiotherapie PT 10

Tel. 035478 175881

Inhaberin Nicole Uhlig

Am Bahnhof 58

15913 Schwielochsee (OT Goyatz)

Heilpraktiker Bernd Kalz-Fahron

Tel. 0172 3257281

Jamlitz/OT Leeskow

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Physiotherapie Petra Hopsch

Tel. 035478 12994

OT Goyatz

Montag 07:30 – 13:00 Uhr – ab 14:00 Uhr
Hausbesuche

Dienstag &

Donnerstag

07:30 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch

Hausbesuche

Freitag

07:30 – 14:00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung

Apotheken

Schinkel-Apotheke

Tel. 035475 481/482

Straupitz

Öffnungszeiten

Montag & Dienstag 08:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag & Freitag 08:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag geschlossen

Adler-Apotheke

Tel. 033671 2177

Lieberose

Fax 033671 2176

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 08:00 – 18:00 Uhr

Samstag 08:30 – 12:00 Uhr

Kläranlage Straupitz

Tel. 035475 15982

Handy 0173 2528152

Abfuhrunternehmen für die mobile Fäkalwasser- und

Fäkalschlammabfuhr

für das Entsorgungsgebiet Alt Zauche-Wußwerk,
Byhleguhre-Byhlen, Neu Zauche, Spreewaldheide und Straupitz

LWG Lausitzer Wasser

GmbH & Co. KG, Berliner Straße 20/21, 03046 Cottbus

Telefon: 0355 350-0, E-Mail: info@lwgnet.de

www.lausitzer-wasser.de

Service-Nummer (kostenfrei): 0800 0594594

Sprechzeiten: Mo. bis Mi.: 8 – 17 Uhr

Donnerstag: 8 – 18 Uhr

Freitag: 8 – 12 Uhr

für das Entsorgungsgebiet Lieberose, Jamlitz und Schwielochsee

Firma Lidzba

Montag bis Donnerstag 07:00 – 16:00 Uhr

Freitag 07:00 – 14:00 Uhr

telefonisch zu erreichen:

Anruf vom Festnetz: 0800 5829000

Anruf vom Handy: 0355 58290

Tourismus-Entwicklungsgesellschaft

Lieberose/Oberspreewald mbH

Am Bahnhof 27, OT Goyatz, 15913 Schwielochsee

Tel.: 035478 179090, Fax: 035478 179099

info@TEG-LDS.de, www.TEG-LDS.de

Sprechstunde Rentenberatung –

Deutsche Rentenversicherung Bund

Die Sprechstunde bei der Rentenberaterin, Frau Schiela, findet immer jeden zweiten Dienstag des Monats statt.

Verwaltungsstelle Lieberose

09:00 – 10:00 Uhr

Verwaltungsstelle Straupitz

10:30 – 11:30 Uhr

Mitteilungen des Amtes

Die Schwielochsee Tourist GmbH schreibt nachfolgende Stelle zur Besetzung aus



Die Schwielochsee Tourist GmbH ist mit der Planung, Leitung, Organisation, Vermietung und Bewirtschaftung des Campingwesens und Beherbergungswesens einschließlich Serviceangebot, Handel und Verleih im Raum Schwielochsee betraut.

Wir suchen

Betriebsleitung (w/m/d)

Besetzung: ab 1. Oktober 2019 bis 1. April 2021

Vergütung: nach Vereinbarung

Arbeitsort: Schwielochsee

Tätigkeitsprofil (nicht abschließend - Änderung bleiben vorbehalten)

- Leitung des Ferienhaus- und Campingparks Ludwig Leichhardt in Zaue
- Verantwortlichkeit für das Team inkl. Erstellen von Dienstplänen und Mitarbeiterführung
- Abrechnung und Controlling
- Beschwerdemanagement
- Planung und Organisation des Betriebsablaufs
- Vermietung von Übernachtung, Verkauf von Serviceangeboten und Betreuung von Gästen
- Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen

Anforderungsprofil:

- mind. abgeschlossene Berufsausbildung mit mehrjähriger Erfahrung im Tourismus
 - Führungskompetenz und Organisationstalent
 - Kenntnisse in den gängigen EDV-Programmen
 - Kundenzugewandtes Auftreten, soziale und kommunikative Kompetenz, Flexibilität, hohe Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Genauigkeit und selbstständiges Arbeiten
 - gültiger Führerschein Fahrerlaubnis mind. Klasse B
- Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen sowie Gehaltsvorstellung senden Sie bitte bis zum 15. September 2019 an folgende Adresse:

Schwielochsee Tourist GmbH

Ansprechpartner: Jana Lopper

Am Bahnhof 27

15913 Schwielochsee OT Goyatz

Die Bewerber/innen, die in die engere Auswahl kommen, werden zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch eingeladen. Es wird gebeten, keine Originalunterlagen einzureichen. Aus Kostengründen werden übersandte Unterlagen nicht zurückgesandt. Die Rücksendung erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wird.

Veranstaltungen



September

14.09.	Lieberose	Gedenkgottesdienst ab 11:00 Uhr Kirche Lieberose Gedenkfeier für die Opfer des Internierungslagers Jamlitz, Kranzniederlegung, Erinnern an die Toten und Gedenkrede ab 14:00 Uhr Waldfriedhof Jamlitz
14.09.	Lieberose	Konzert mit Die 4 Capriolen „Schlager und Chansons“ um 16:00 Uhr im Saal der Darre, Eintritt: 8 Euro
19.09.	Lieberose	Gemütlicher Nachmittag mit Überraschungen zu einer Kremserfahrt durch die Lieberoser Umgebung lädt die Volkssolidarität alle älteren Bürger des Stadtgebietes herzlich ein ab 14:00 Uhr Thälmannstraße
20.09.	Straupitz	Künstlertreffen und Abschluss der aquamediale Kornspeicher & Hafen Straupitz 18:00 Uhr Open Air Konzert mit der „Pugsley Buzzard Band“ – The Big Voice from Down Under! Weitere Programmpunkte (z. B. Kahnfahrten und Parkführungen zum Abschluss) unter: www.aquamediale.de . Eintritt zum Konzert frei. Für das leibliche Wohl sorgt der Kornspeicher.
20.09.	Butzen/Lieberose	Pilzwanderung Während einer gemütlichen Wanderung werden Sie mit spannendem Wissen rund um die weite Welt der Pilze versorgt Treff: 10:00 Uhr Parkplatz Wildnispfad/Bergsee (500 m nördlich des Ortsausgangsschildes von Butzen auf der rechten Seite) Hinweis: 3,00 € Beitrag, Kinder kostenlos, für Familien geeignet. Anmeldung unter Tel. 033671 32788 oder eisenschmidt@stiftung-nlb.de erbeten
20.09.	Butzen	Auf zur Hirschbrunft! Wir lauschen dem lautstarken Röhren der Rothirsche. Ein einzigartiges Hör- und Naturschauspiel. Leitung: Romeo Buder, Oberförsterei Lieberose Treff: Parkplatz Wildnispfad/Bergsee (500 m nördlich des Ortsausgangsschildes von 15913 Butzen auf der rechten Seite), 17.30 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden Hinweis: Beitrag 5 Euro. Bitte für warme Kleidung und eventuell eine Sitzunterlage sorgen. Nachfragen unter Tel. 033671 32788 oder eisenschmidt@stiftung-nlb.de

21.09.	Lieberose	Militärhistorische Relikte in der Lieberoser Heide Gemeinsam beschäftigen wir uns mit der Entstehung und den Funktionen des ehem. sowjetischen Truppenübungsplatzes Lieberose. Wir besichtigen ehemals bedeutende militärische Standorte, an denen die Geschichte noch gut ablesbar ist, u. a. den ehemaligen Generalshügel. Leitung: Dr. Andreas Weigelt, Historiker (gemeinsame Veranstaltung mit der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg, Jenny Eisenschmidt) Treff: Schlosshof 1, 15868 Lieberose, 10.30 Uhr, Dauer ca. 3,5 Stunden Hinweis: Beitrag 5 Euro. Mit den Privat-Pkws werden die Exkursionspunkte angefahren. Anmeldung erforderlich unter Tel. 033671 32788 oder eisenschmidt@stiftung-nlb.de
22.09.	Lieberose	Konzert für Sopran, Horn und Orgel 16 Uhr in der Landkirche Lieberose mit Gabriele Näther, Johannes Leonardy, Stephan Gumbel
28.09.	Lieberose	15. Kartoffelfest im FiZ Allerlei Leckeres und Wissenswertes aus und über Kartoffeln – werden gereicht ab 14:00 Uhr im FiZ, Mühlenstraße
28.09.	Trebatsch	39. Leichhardt-Lauf Mit dem bereits 39. Leichhardt-Gedenklauf wird auch in diesem Jahr an den Schulmarsch Ludwig Leichhardts von Trebatsch nach Cottbus erinnert. Es kann gelaufen, gewandert oder Rad gefahren werden. Der Leichhardt-Lauf finden im Ort Trebatsch (am Museum) statt. Startzeit: 14:00 Uhr (ab 13:00 Uhr Startkartenausgabe am Museum) Start: Ludwig Leichhardt Museum Trebatsch Ziel: Trebatsch - am Ludwig Leichhardt Museum Strecken: 19-km-Fahrradtour; 7-km-Lauf, Wanderung weiteres Programm: 15:00 Uhr Essen, Trinken, Kutschfahrt, Blasmusik ... 16:00 Uhr Programm der Taucher Grundschule

Oktober

05.10.	Zaue	Erntefest auf dem Bauernhof Rademacher Beginn 18 Uhr, Schlachteessen & Tanz für Jung und Alt
05.10.	Lieberose	Fuchsjagd mit reiterlichen Einlagen Sowohl Reiter als auch Kremser sind um Lieberose bei dieser Jagd unterwegs, Teilnehmer können sich bis 28.09. unter Tel. 033671 30150 oder im Geschäft von Elektro Sprenger anmelden
08.10.	Lieberose	Treff des OV des Seniorenverbandes Lieberose Die Mitglieder treffen sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft ab 14:00 Uhr im Schützentreff in der Waldstraße
06.10.	Straupitz	Spreewälder Erntedankfest Straupitz, Platz gegenüber der Kirche 10:00 Uhr Kirchengang mit Erntegaben und Spreewaldtrachten Abgabe der größten Früchte (Kürbis, Rübe, Kartoffel, Zucchini) Anschließendes Unterhaltungsprogramm mit Blasmusik, der Trachtengruppe Straupitz und dem Männergesangsverein Straupitz. Es gibt Wettbewerbe für die ganze Familie (Melken, Schätzen u. v. m.) 16:00 Uhr Prämierung der größten Früchte und der Wettbewerbe Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt
17.10.	Lieberose	Nachmittag mit Überraschungen lädt die Volkssolidarität alle älteren Bürger des Stadtgebietes herzlich ein ab 14:00 Uhr Thälmannstraße

Mitteilung

Der Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ beabsichtigt im Auftrag des Landesumweltamtes Brandenburg die Fällung von kranken und gefährdeten Bäumen an schiffbaren Landesgewässern im Landkreis Dahme-Spreewald.

Die Bäume wurden bereits im Sommer 2019 in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden gekennzeichnet.

Die Fällung erfolgt ab Oktober 2019 an folgenden Wasserläufen:

Nordfließ
Großes Fließ

Auskünfte erhalten Sie unter der zentralen Telefonnummer 035433 5926-0.

Mit freundlichem Gruß

Rainer Schloddarick
Geschäftsführer
WBV „Oberland Calau“

Verkehrssicherung für Flächeneigentümer an schiffbaren Landesgewässern

Das Landesamt für Umwelt (LfU) führt von Juli 2019 bis Oktober 2019 wieder die jährlichen Baumschauen an schiffbaren Landesgewässern im Oberspreewald zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit durch. Es wird darauf verwiesen, dass die durch das LfU durchgeführten Baumschauen nicht den Flächeneigentümer von seiner Zustandsverantwortlichkeit für den verkehrssicheren Zustand seiner Flächen an schiffbaren Landesgewässern entbinden. Jeder Flächeneigentümer an öffentlichen Verkehrswegen, auch an schiffbaren Landesgewässern, ist für die Verkehrssicherheit seines Baumbestandes zuständig. **Das bedeutet, jeder Flächeneigentümer betroffener Flächen sollte je nach Alter und Zustand seines Baumbestandes mindestens einmal jährlich seinen Baumbestand kontrollieren, die Baumkontrolle dokumentieren und gegebenenfalls Maßnahmen einleiten (§ 823 Abs. 1 BGB).** Die schiffbaren Landesgewässer entnehmen Sie der Anlage 1 „Verzeichnis der schiffbaren Landesgewässer“ der Verordnung für die Schifffahrt auf den schiffbaren Gewässern des Landes Brandenburg (Landesschifffahrtsverordnung-LSchiffV).

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Straupitz

13. September – 17. Oktober 2019

Gottesdienste

Sonntag, 15.09.

8.30 Uhr Gottesdienst in Mochow
10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Sonntag, 22.09.

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Sonntag, 29.09.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Straupitz

Sonntag, 06.10. (Erntedankfest)

8.30 Uhr Gottesdienst in Mochow
10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Sonntag, 13.10.

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Veranstaltungen

Frauengesprächskreis+ Donnerstag, 19.09., 19 Uhr
Frauenkreis Donnerstag, 19.09., 19 Uhr
Bibelstunde in Byhlen Montag, 30.09., 18 Uhr
Frauenhilfe Mittwoch, 02.10., 15 Uhr
Frauenkreis Mittwoch, 02.10., 19 Uhr

Erntedankfest

Am 6. Oktober ist Erntedanktag. Erntegaben sind herzlich erbeten und auch in diesem Jahr wieder für den evangelischen Kindergarten in Lübbenau bestimmt. Sie können am Sonnabend, dem 5. Oktober, in der Kirche abgegeben werden. Kinder, die mit ihren Erntegaben in die Kirche einziehen wollen, treffen sich am 6. Oktober um 9.45 Uhr am Pfarrhaus.

Ev. Pfarramt Straupitz, Kirchstr. 5, Tel. 035475 496

Evangelische Kirche Neu Zauche

Monatsspruch für September

**Was hilft es dem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewinnen würde,
aber doch an seiner Seele Schaden nähme?**
(Neues Testament: Matthäus 16,26)

Sonntag, 15. September 2019 10.00 Uhr Gottesdienst
Alt Zauche
Sonntag, 22. September 2019 10.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 29. September 2019 kein Gottesdienst
Sonntag, 6. Oktober 2019 10.00 Uhr Erntedankfest
Sonntag, 13. Oktober 2019 10.00 Uhr Gottesdienst

Frauenkreise

Frauenkreis Neu Zauche Montag, 07.10.2019 – 14.00 Uhr
Frauenkreis Alt Zauche Montag, 21.10.2019 – 14.00 Uhr
Frauenkreis Sacrow/Waldow Freitag, 07.10.2019 – 14.00 Uhr
Frauenkreis Briesensee Freitag, 25.10.2019 – 14.00 Uhr

Gedanken zum Tage

Liebt die ganze Schöpfung Gottes! Sowohl den ganzen Erdball, wie auch das kleinste Samenkorn. Jedes Blättchen liebet, und jeden Sonnenstrahl! Wenn ihr das tut, so werden sich euch in ihnen die Geheimnisse Gottes offenbaren.

(Fjodor M. Dostojewskij)

Offene Kirche

Unsere Kirche ist Montag bis Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet
Kirchenführungen nach Vereinbarung
Ev. Kirchengemeinde Neu Zauche
Friedensstraße 1 – 15913 Neu Zauche, Tel. 035475 307
E-Mail: jaeger.neuzauche@t-online.de

Kita/Schule/Jugend- und Sozialarbeit/Feuerwehr



Entdecke dein Technik-Herz



Goyatzer Schüler bauen Energiemodelle

Neues EWE-Schulmobil zu Gast an Ludwig Leichhardt Oberschule Goyatz/Schüler bauen im Erlebnisunterricht Kurbelleuchten, Computeranemometer und Solar-Buggys

Strausberg, 21. August 2019. In dieser Woche erleben die achten Klassen der Ludwig Leichhardt Oberschule Goyatz Energie zum Anfassen. Grund für den frischen Wind im Unterricht ist der Besuch des neuen EWE-Schulmobils mit seinen mobilen Werkstätten. Statt Mathe, Deutsch und Biologie stehen die Themen Energieerzeugung, Energiesparen und regenerative Energien auf dem Stundenplan – ganz nach dem Motto „Entdecke dein Technik-Herz“. Das EWE-Team zeigt den Achtklässlern, wie man mit selbst gebauten Energiemodellen Strom erzeugen kann, und was es mit den erneuerbaren Energiequellen auf sich hat. Aus den Klassenzimmern wurden Werkstätten mit Baumaterial, Messköffern und umfangreichen Anschauungsmaterialien. Zunächst geht es aber in das neue EWE-Schulmobil, das auf dem Schulhof steht. Neben einer theoretischen Einführung und Informationen zum Thema Energieerzeugung bekommen die Oberschüler dort auch das notwendige Handwerkszeug für die anstehende Aufgabe: Bau einer Kurbelleuchte, eines Computeranemometers oder eines Solar-Buggys.

„Mit unserem fächerübergreifenden Unterricht wollen wir die Jugendlichen durch Werkeln und Ausprobieren mit Energiethematen in Berührung bringen und sie für naturwissenschaftliche und technische Themen begeistern“, so Dr. Ulrich Müller, EWE-Generalbevollmächtigter zum Engagement des Unternehmens. Auf diese Weise können sie auch an die spätere Arbeitswelt herangeführt werden. „Als regionales Unternehmen ist es uns zudem wichtig, jungen Leuten die Themen Energieerzeugung und erneuerbare Energie, aber auch die Notwendigkeit und Wichtigkeit von Energieeinsparungen und Energieeffizienz näher zu bringen“, so Müller weiter. So lernten sie, dass Strom und Erdgas nicht „einfach so“ ins Haus kommen und durch einen bewussten Umgang mit Energie jeder helfen kann, das Klima zu schützen. Zudem wolle EWE mit dem Angebot technische Berufe für junge Menschen attraktiv machen. Anspruch des Unternehmens sei es, den Schülern etwas mitzugeben, das sie in ihrem späteren Berufsleben gebrauchen können. Das EWE-Schulmobil wird bis zu den Weihnachtsferien zu Gast an Brandenburger Schulen sein. In den nächsten beiden Wochen geht es nach Bad Freienwalde – zum Bertolt Brecht-Gymnasium und anschließend zur Erna-und-Kurt-Kretschmann-Oberschule Bad Freienwalde.

Ausführliche Informationen gibt es unter www.ewe.com/technikherz. Bei Interesse an einer Projektwoche mit dem EWE-Team reicht eine Anfrage per E-Mail an info@ewe.de.

Ansprechpartner für Medien:

Nadine Auras

Tel.: 03341 382-103

Fax: 03341 382-108

E-Mail: nadine.auras@ewe.de

Neues aus dem „Freizeittreff KiJU“

Am 09.07.2019 stand für die Nutzer und Nutzerinnen des Freizeittreffs KiJU in den Sommerferien ein Ausflug in das **Freizeitbad „Lagune“** nach Cottbus an. Mit dabei waren 8 Kinder und Jugendliche, für die es an diesem Tag „3 Stunden purer Badespaß“ hieß. In der Lagune konnten sie sich nach Lust und Laune im Innen- und Außenbereich austoben, wobei die Rutsche natürlich im Vordergrund stand. So konnte auch bei nicht so tollem Sommerwetter (ca. 18 °C Außentemperatur) der Tag im Wasser genossen werden.

Auf dem Rückweg wurde noch ein Zwischenstopp bei der „Blauen Kiste“ in Burg eingelegt, wo alle Kinder und Jugendlichen mit einem Eis versorgt wurden, bevor es wieder nach Hause ging. Begleitet wurde der Tag durch die Jugendsozialarbeiterinnen im ländlichen Raum Anke Schönmath und Jana Beinio.

Etwas mehr am Ende der Sommerferien stand dann noch für den Freizeittreff KiJU die Unterstützung beim **3. Fest der Vereine** am 28.07.2019 in Straupitz an. Die Jugendsozialarbeiterin im ländlichen Raum Doreen Graf war an diesem Tag vor Ort um allen interessierten Besuchern und vor allem den Kindern ein Kreativangebot zur Verfügung zu stellen. Dabei konnten selbstgemachte Spiele wie z. B. ein „Tic Tac Toe-Spiel to go“ oder ein Becher-Fangspiel hergestellt werden. Unterstützt wurde das Angebot durch eine ehemalige Praktikantin des Freizeittreffs KiJU, welche nun ehrenamtlich mithalf.

Das Wetter spielte an dem Tag mit, sodass sich vor allem ab dem zeitigen Nachmittag etliche Besucher an dem Kreativstand einfanden, wo das Angebot des Freizeittreffs KiJU auf kreative Köpfe traf. Es entstanden besonders beim Tic Tac Toe-Spiel schöne Ergebnisse und die Kinder freuten sich, das Spiel nach den Ferien für die Pausengestaltung mit in die Schule nehmen zu können.

Ein großer Dank geht an die Organisatoren des 3. Festes der Vereine, die sich dafür entschieden haben, die diesjährigen Einnahmen bzw. Spenden dem Freizeittreff KiJU zukommen zu lassen. Die Einnahmen werden in vollem Umfang in Form von Ausflügen und anderen offenen Angeboten an die Nutzer und Nutzerinnen des Freizeittreffs KiJU weitergegeben.

*Die Jugendsozialarbeiterinnen im ländlichen Raum
Anke Schönmath, Doreen Graf und Jana Beinio*

(Spreewald) einen Besuch ab. Nach einer kurzen Besichtigung der ansprechend eingerichteten, farbenfrohen Räume erhielten die zuständigen Sozialarbeiterinnen Anke Schönmath und Doreen Graf den Spendenscheck über einen stolzen Betrag von 411,30 €! Doreen Graf reagierte äußerst erfreut, denn „mit so einem hohen Betrag habe ich wirklich nicht gerechnet!“ Das Geld kommt den Jugendlichen zwischen 10 – 21 Jahren direkt zugute: „es soll damit eine Fahrt nach Cottbus unterstützt werden“, so Anke Schönmath.

Die Sozialarbeiterinnen des „KiJU“ würden sich über einen noch größeren Zulauf der Kinder und Jugendlichen freuen. Öffnungszeiten sind Dienstag bis Donnerstag von 13.30 Uhr – 18.00 Uhr, in den Ferien von 11.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Auch wenn der Freizeittreff „KiJU“ durch öffentliche Gelder finanziert wird, so ist eine Unterstützung durch die Straupitzer Vereine selbstverständlich. „Wir sind schließlich gemeinnützig und unterstützen somit gerne die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde“, so Manuel Pape. „Im Gegenzug wäre es toll, wenn die öffentliche Hand die ehrenamtlichen Vereine zukünftig stärker unterstützt“, so Thomas Guttke.

Das Ehrenamt im Spreewalddorf Straupitz lebt und genau darauf muss man aufbauen! „Schön wäre es, wenn sich noch mehr Menschen des Ortes für eine Mitarbeit in einem Verein begeistern könnten, damit diejenigen, die in drei oder mehr Vereinen gleichzeitig aktiv sind, etwas entlastet werden“, so Manuel Pape abschließend.



v. l. n. r.: Manuel Pape, Doreen Graf, Anke Schönmath, Thomas Guttke Foto: Dustin

Ankündigung!!!

Gedenkstättenfahrt 2019 nach Weimar

Vom 07.10. bis 10.10.2019 findet unsere nächste Gedenkstättenfahrt zum Anfang der Herbstferien statt. In diesem Jahr fahren wir nach **Weimar!**

Einige unserer Programmpunkte sind zum Beispiel eine **Stadtführung durch Weimar** sowie eine **Führung durch die Gedenkstätte Buchenwald** und ein Bowlingabend.

Das Angebot gilt für Jugendliche von **14 bis 19 Jahren** aus den Ämtern Lieberose/Oberspreewald und Unterspreewald, Gemeinde Märkische Heide und der Stadt Lübben. Die Teilnahmegebühr beträgt **80 Euro**.

Bei Interesse und für weitere Informationen meldet euch bitte schnellstmöglich (**Plätze sind begrenzt!**)

bei euren Sozialarbeiterinnen Jana, Doreen und Anke (E-Mail: sozialarbeit@lieberose-oberspreewald.de oder Tel.: **035475 805994**)



Spendenscheck überreicht

Freizeittreff „KiJU“ freut sich über mehr als 400,- €

Nachdem beim 3. Fest der Vereine Ende Juli in Straupitz (Spreewald) kräftig die Spendendosen gefüllt wurden, konnte in der vergangenen Woche der ersehnte Spendenscheck übergeben werden. Stellvertretend für das gesamte Organisationsteam stellten Thomas Guttke (1. Vorsitzender SV Blau-Weiß Straupitz e. V.) sowie Manuel Pape (2. Vorsitzender Fastnachtverein Straupitz/Spreewald e. V.) dem Freizeittreff „KiJU“ in Straupitz

Sport frei - kommt vorbei - seid dabei!

Die Jugendsozialarbeit des Amtes Lieberose/Oberspreewald lädt ...

... **Jugendliche der Stadt Lieberose und näherer Umgebung im Alter von 14 bis 18 Jahren**
... **am Samstag, 26.10.2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr**
... **in die Turnhalle Lieberose**
... **zum Sport & Spaß haben, zum Freunde treffen und als Startschuss von neuen Angeboten für junge Menschen aus Lieberose ein.**

Also kommt vorbei, damit wir eure Ideen und Wünsche erfahren und gemeinsam besprechen können, was geht und was nicht geht, aber wie man es gegebenenfalls in anderer Form umsetzen kann.

Wir bereiten alles für den Nachmittag vor und sorgen für Getränke und einen kleinen Snack. Ihr kommt einfach vorbei, habt EUCH und auf jeden Fall ein paar Turnschuhe mit im Gepäck.

Eine große Bitte haben wir allerdings, **meldet euch** bitte kurz per Telefon unter 035475/ 805994 oder auch per E-Mail sozialarbeit@lieberose-oberspreewald.de **bis zum 11.10.2019** bei uns an, dann können wir alles viel besser planen :-).

Wir freuen uns auf EUCH und EURE Ideen!

*Doreen Graf, Jana Beinio & Anke Schönmath
Jugendsozialarbeiterinnen des Amtes Lieberose/Oberspreewald*



Freizeittreff KiJU

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung des Amtes Lieberose/Oberspreewald

Du kommst aus der Gemeinde Alt Zauche-Wußwerk, Neu Zauche, Byhleguhre-Byhlen, Spreewaldheide, Schwielochsee, Jamnitz, Straupitz oder der Stadt Lieberose und bist zwischen 10 und 21 Jahre alt?

Dann ist unsere Einrichtung genau das Richtige für Dich!!! Bei uns kannst Du Billard spielen, Kickern, Dich mit Freunden treffen, Wii spielen, dir ein Tablet ausleihen und, und, und ...

Adresse: **Kastanienallee 26 in Straupitz**
Telefon: 035475 805994
E-Mail: sozialarbeit@lieberose-oberspreewald.de

Öffnungszeiten:
während der Schulzeit **Dienstag bis Freitag 13:30 - 18:00 Uhr**
in den Schulferien **Dienstag bis Freitag 11:00 - 16:00 Uhr**

Ansprechpartner: Anke Schönmath & Doreen Graf



Freizeittreff KiJU

Angebot in den Herbstferien

Bald ist wieder Ferienzeit: in 3 Wochen stehen die Herbstferien an! Um diese für die Kinder und Jugendlichen abwechslungsreich zu machen, plant der Freizeittreff KiJU für **Freitag, den 11.10.2019** einen Ausflug ins -> **JUMP UP** <- nach Cottbus.

Dabei handelt es sich um einen ganz neuen Trampolinpark, der im September neu eröffnet. Wir wollen also die Chance nutzen, um ihn „einzuweihen“.

Da die Teilnehmerzahl auf 15 Kinder/Jugendliche begrenzt ist, bitten wir um eine **schnelle Anmeldung** (spätestens jedoch bis zum **27.09.2019**). Die Anmeldung ist verbindlich, da die Eintrittskarten bereits vor dem Besuch im Trampolinpark gekauft werden.

Anmeldungen bitte bei den Jugendsozialarbeiterinnen Anke Schönmath oder Doreen Graf entweder per Telefon **035475 805994** (bitte auch den Anrufbeantworter nutzen) oder per E-Mail sozialarbeit@lieberose-oberspreewald.de

Hinweis:

In der Zeit vom 07.10. bis 11.10.2019 bleibt der Freizeittreff KiJU aufgrund unserer Gedenkstättenfahrt nach Weimar und dem Ausflug ins JUMP UP geschlossen. An allen anderen Tagen in den Herbstferien ist der Freizeittreff KiJU wie gewohnt für Kinder und Jugendliche von 10 bis 21 Jahren aus dem Amt Lieberose/Oberspreewald von Dienstag bis Freitag zu unseren Ferienöffnungszeiten von **11:00 bis 16:00 Uhr** geöffnet.

*Die Jugendsozialarbeiterinnen im ländlichen Raum
Anke Schönmath und Doreen Graf*

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 18. Oktober 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, dem 2. Oktober 2019



Mitteilungsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils zur Mitte eines jeden Monats. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Amt Lieberose/Oberspreewald - Frau Chilla
Kirchstraße 11, 15913 Straupitz

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Mitteilungsblatt in Papierform zum Abopreis von 37,20 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,95 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Mitteilungen der Gemeinden/Stadt

Gemeinde Alt Zauche-Wußwerk

Auf der Walz

Kürzlich hatten die Alt Zaucher Plinsebäckerinnen ungewöhnliche Gäste: drei Männer in Zimmermannskleidung. Seit 4 Jahren seien sie „auf der Walz“, erzählten die drei Gesellen, die aus Lübeck, Oldenburg und Bernau stammen.

Auf dem Weg zum Schützenhaus kamen sie am Hanschkow-Haus vorbei und wurden zur regionalen Spezialität eingeladen, was sie natürlich gern annahmen. Sie erzählten, dass sie zu Fuß oder per Anhalter durch ganz Deutschland unterwegs sind und sich auf diesem Weg ihrem Heimatort höchstens auf 100 km nähern dürften.

Sie wollen den alten Brauch der Handwerker pflegen und viel Neues kennenlernen. Einer berichtete schmunzelnd, dass er bereits das 10. Paar Schuhe verbraucht hätte. Unterkunft erhielten sie meist kostenfrei und auch sonst wären die meisten Leute sehr freundlich zu ihnen.

Nachdem sie Alt Zaucher Plinse und Kaffee verspeist hatten - gesponsert vom Traditionsverein - zogen sie weiter ihres Weges.



Tanzen, Hüpfen und Rutschen beim Hafenfest

Der Platz vor der Alt Zaucher Hafenschänke füllte sich im Laufe des Nachmittages des 11. Augusts zusehends.

Denn das Wetter war perfekt, um einen schönen Ausflug zu machen. Während die Jüngsten sich auf der Hüpfburg tummelten, konnten die anderen Gäste ein kühles Getränk zu sich nehmen oder sich mit Bratwurst oder Plinse stärken. Am Stand des Hofladens Mahn wurden für die Gäste regionale Spezialitäten angeboten.

Natürlich gab es auch gute Unterhaltung: der Traditionsverein zeigte seine bekannten Tänze, „Antonia“ brachte mit Live-Gesang und Musik gute Stimmung unter die Besucher. Bier wurde nicht nur getrunken, sondern auch mit viel Geschick auf einer Rutsche angeschoben.

Es galt, das Glas so dicht wie möglich an den Rand der Rutsche zu bringen. Auch Axel Brodack, Vorsitzender des Fremdenverkehrsvereins, der das Fest alljährlich organisiert, versuchte sich an der Rutsche (siehe Foto).

Zwar konnte er hier nicht das beste Ergebnis erzielen, aber der Vereinsvorsitzende war sehr zufrieden mit der Resonanz auf das kleine Fest. (Am Ende hatte ein Gast aus Briesensee das glücklichste Händchen auf der Bierrutsche.)

Insgesamt waren sich Feriengäste, Touristen aus nah und fern sowie die Einheimischen einig – es war wieder schön, hier beisammen zu sein!

Vereine gönnten sich Ausflug

Während Touristen täglich bei einer Kahnfahrt unsere schöne Landschaft genießen, gönnten sich die meisten Spreewälder selbst viel zu selten eine Fahrt durch den schönen Hochwald - „Höchstens, wenn Besuch kommt ...“. Die Alt Zaucher Vereine wollten sich auch mal was Gutes tun und luden als Dankeschön für die ehrenamtlich Arbeit Anfang August zu einer entspannten Kahnfahrt nach Wotschofska ein. Mitglieder des Traditions- und Fremdenverkehrsvereins sowie der Feuerwehr nahmen in den Kähnen Platz und wurden von zünftiger Blasmusik begleitet.

Am Ziel wurde die lustige Runde staunend begrüßt. Und als dann die Paare auf dem Vorplatz der Gaststätte sogar das Tanzen schwangen, ließen sich viele Gäste von der guten Stimmung anstecken. Auch die Rückfahrt wurde zum Erlebnis, denn Kaffeepicknick, Musik und Gesang sorgten für Ausgelassenheit und Entspannung. Und weil man es sich ja sonst viel zu selten gönnt, gab es bei untergehender Sonne für die letzten Gäste noch ein Bad im kühlen Nass.

C. Kollosche



Aktuelles aus Ihrem Ort.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Gemeinde Straupitz (Spreewald)

Ein heißer Sommer mit viel Kunst und Kultur im Speicher

Ereignisreiche Wochen und Tage hat Straupitz erlebt. Viele Besucher haben den Kornspeicher besucht und natürlich eine Kahnfahrt genutzt, um die Kunstwerke der aquamediale anzusehen. Der besonderen Art der Fontane Ehrung mit den Zitaten an den Grenzpfählen haben wir am Kornspeicher mit Oleander Pflanzen und seinen Zitaten noch untersetzt. Ein tolles Erlebnis hatten die Kinder, die mit „Rasselkopf“ und seinen Späßen viel Freude hatten. Beim nächsten Mal kommen bestimmt noch mehr Kinder, wenn es sich rumgesprochen hat, wie toll das war. Einen nächsten Höhepunkt gibt es am 20. September 2019 ab 18.00 Uhr am Kornspeicher mit der „Pugsley Buzzard Band“. Lassen Sie sich dieses Konzert nicht entgehen.

Auch wenn es in diesen Tagen ziemlich heiß ist, die Mitglieder des Vereins Kornspeicher denken schon ein paar Wochen weiter. Das 3. Fest der Vereine hat gezeigt, Zitat von Manuel Pape zur Auswertung, „Man hat an diesem Sonntag erneut und ganz klar gesehen, das Ehrenamt in unserem Spreewalddorf lebt und wir genau darauf aufbauen können.“

Deshalb war es genau richtig, das sich Vertreter des Heimat- und Fremdenverkehrsverein, die Interessengemeinschaft Spreewaldbahn und vom Freundeskreis Kornspeicher getroffen haben, um zu beraten, wie der nächste Höhepunkt am 1. Adventssonntag gestaltet werden kann. Leider ist dieses Fest 2018 nicht sehr optimal gelaufen. Das war wohl auch der Grund, warum der Interessenverein Spreewaldbahn eine eigene Entscheidung getroffen hat. Bei allen Überlegungen geht es aber darum, dieses Fest gemeinsam zu gestalten, die Attraktivität dieses Festes zu gewährleisten. Wir hoffen, wir haben sie neugierig gemacht und in der nächsten Ausgabe gibt es sicher neue Informationen. Anregungen werden natürlich gern angenommen.

Die Mitglieder des Freundeskreises Kornspeicher e. V.



Gemeinde Jamlitz

Die Nachfahren der Jamlitzer Künstler bitten um Hilfe

Ausgehend von der Frage „Wie können wir die Geschichte der Jamlitzer Künstler für die Öffentlichkeit wirksam präsentieren?“ beschäftigen sich die Nachfahren der seit der Zeit um 1900 in Jamlitz tätigen Künstler derzeit intensiv mit der Historie ihrer Vorfahren. Sie recherchieren zu deren Lebensgeschichten, dem Miteinander der Künstler untereinander, dem Miteinander mit den Bürgern vor Ort und mit den damaligen Auftraggebern. Ihre Werke werden gesichtet und bisher Unbekanntes aufgestöbert. Ziel ist die Gestaltung einer Website und damit die Veröffentlichung eines wichtigen Teils der Jamlitzer Geschichte. Das Projekt wird gefördert durch den Landkreis Dahme-Spreewald.

Ob Ölgemälde, Radierungen, Kupferstiche oder mehr: die Künstler haben zu ihrer Zeit viele Werke verkauft, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Neben schlichten Auftraggeber-Auftragnehmer-Beziehungen entstanden Freundschaften, teils entwickelte sich lebhafter Briefverkehr, man besuchte sich und es wurde zu Geburtstagen und anderen Feierlichkeiten gratuliert.

Nun bitten die Nachfahren der Künstler um die Hilfe der Bürgerinnen und Bürger im Amtsbereich. Sind noch Kunstwerke, Kunsthandwerkliches (z. B. Schmuck und Möbel), Dokumente, wie z. B. Rechnungen oder Notizen, eventuell auch Briefe der Jamlitzer Künstler in Ihrem Besitz? Würden Sie diese für eine Recherche und eventuelle (auszugsweise) Veröffentlichung zur Verfügung stellen?

Dann schreiben Sie bitte an die Ansprechpartnerin Friederike Seiffert unter kunstgeschichten.jamlitz@gmail.com. Ein Ankauf ist nicht vorgesehen.

Es interessieren unter anderem folgende, ehemals in Jamlitz ansässige oder zu Besuch weilende Künstler und Künstlerinnen. Die Abkürzung FL steht hierbei für Franz Lippisch.

Adela Adelman-Reuther (1884–1961, Schülerin von FL); Dorothea Ansoerge-Lippisch (1892–1958, Malerin); Margarete Berg (Lebensdaten unbekannt, Schülerin FL); Bianca Commichau-Lippisch (1890–1968, Malerin); Gerhard Fechner (1892–1972, Pressezeichner, Schüler von FL); Johanna Feuereisen-Oeltjen (1873–1947, Malerin, Schülerin von FL); Irene Goeschen (geb. 1883, Malerin, Grafikerin, Schülerin FL); Rudolf Grunemann (1906–1981, Maler, Grafiker, Holzschneider); Kurt Herbst (1922–2018, Maler, Grafiker); Frau Dr. M. Heyne (Vorname und Lebensdaten unbekannt, Schülerin FL); Günter Kloke (Schreiner, Laienkünstler); Frieda Koppe (aus Cottbus, Mitglied der Künstlergruppe Die Siebener); Franz Kruse (1862–1934, Landschaftsmaler); Walter Kühne (1875–1956, Grafiker, Maler); Johanna Leesch (Lebensdaten unbekannt, Schülerin FL); Lilly Leibert (1883–1982, Schülerin FL); Franz Lippisch (1859–1941, Maler); Johanna Meyer-Ottens, geb. Brinkhaus (ca. 1890 bis 1940, Kunstgewerberin); Ernst Müller-Braunschweig (1860–1928, Bildhauer); Hanna v. Nathusius (1875–1946, Schülerin FL); Wilhelm Neumann-Torborg (1856–1917, Bildhauer); Jan Oeltjen (1880–1968, Maler); Paul Schröder (1874–1963, Architekt); Seiffert, Erich (1898–1944, Innenarchitekt, Grafiker); Walter Trier (1890–1951, Zeichner, Illustrator); Susanne Ulbrich (geb. 1889, Schülerin FL); Frl. Werkmeister (Lebensdaten unbekannt, Schülerin FL).

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

epaper.wittich.de/2993

Gemeinde Schwielochsee



Voller Erfolg beim 40. Bootskorso auf dem Schwielochsee

Am 3. August war es wieder so weit und der jährliche Bootskorso fand statt. Bei warmen Temperaturen und lauer Wetterlage fanden sich viele Besucher auf der Seebühne und dem Leichhardt-Ufer ein.

Traditionell wurde die Veranstaltung mit der feierlichen Festansprache des Vorsitzenden des Fremdenverkehrsvereins „Schwielochsee“ e. V. Frank Graßmel eröffnet. Er begrüßte die eingeladenen Gäste und die Besucher des diesjährigen Bootskorso, bedankte sich bei allen Sponsoren und Beteiligten. Mit Sekt, Häppchen und dem persönlichen Kontakt zu den Besuchern wurde auf das 40. Jubiläum angestoßen und die Veranstaltung offiziell gestartet.

Den musikalischen Auftakt bildete das Duo Rainer und Janine mit Musik zum Hören und Träumen. So langsam füllte sich das Leichhardt-Ufer mit immer mehr neugierigen Zuschauern.

Schon einige schön geschmückte Boote sind auf dem Kleinen Schwielochsee unterwegs, doch gegen 19.30 Uhr startete die „MS Schwielochsee“ ihre Tour. Diesem Leitboot folgten aufgereiht nacheinander die vielen, mit Lichtern, Fahnen und Wimpeln verzierten Boote. Dieser beeindruckende Bootszug präsentierte sich den Gästen rund um das Ufer. Doch sie verschwanden durch den Hals zum Großen Schwielochsee.



Auch hier sollten die Anrainer die Möglichkeit haben die Boote zu sehen und andere begeisterte Bootsfahrer abzuholen.

Keine Langeweile herrschte jedoch in Goyatz, dass Andrea Berg-Double sorgte für Stimmung und Unterhaltung. Das weitläufige Gelände des Leichhardt-Ufers bot den Besuchern Platz und so verteilten sich das Publikum immer mehr auf den Bänken oder macht es sich auf ihren Decken gemütlich.

Mit Einbruch der Dunkelheit – ca. 21.30 Uhr – schienen immer mehr bunte Lichter auf dem Schwielochsee. Die ca. 200 Boote kamen zurück! Sie drehten vor den Zuschauern ihre Kreise, versammelten sich und alle fieberten dem Highlight entgegen: das Feuerwerk. Das diesjährige Feuerwerk übertraf alle der letzten Jahre. 15 Minuten lang flogen bunte Lichter über den Schwielochsee und erfüllten den Himmel mit bunten Farben. Mit großem Applaus wurde das Feuerwerk begleitet und gelobt.

Viele Gäste verweilten noch an ihren Plätzen und genossen die laue Sommernacht, aber zum Ausklang des Jubiläums legte DJ Generation auf und heizte den Besuchern ordentlich ein. Mit „Annemarie-Polka“ und Sirtaki wurde noch bis in die Nacht hineingetanzt und gefeiert.

Wir danken unseren Sponsoren für Ihre Unterstützung.

Vorstand des Fremdenverkehrsverein Schwielochsee e. V.

Sonstiges



Wasser- und Bodenanalysen

Am Montag, dem 30. September 2019 bietet die AfU e. V. die Möglichkeit in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr in Lieberose, in der Stadtverwaltung, Markt 4, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

AfU e. V.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e. V.

Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida

Einladung zum Regionalforum der Internationalen Naturausstellung Lieberoser Heide



Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger in und um der Lieberoser Heide herzlich zum 3. Regionalforum der Internationalen Naturausstellung einladen. Das Regionalforum findet am **Mittwoch, dem 25.09.2019, um 17:30 Uhr** im alten Dorfkonsum in Byhleguhre (Dorfstraße 56, 15913 Byhleguhre) statt.

Die Geschäftsführung der I.N.A. Lieberoser Heide GmbH sowie die Projektleitung der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg werden zunächst den aktuellen Stand zur Internationalen Naturausstellung vorstellen und im Anschluss mit Ihnen in die Diskussion kommen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und auf die Gespräche mit Ihnen.



Geschäftsführung der I.N.A. Lieberoser Heide GmbH





Verbandsschau 2019

Durch den Wasser- und Bodenverband „Nördlicher Spreewald“ wird im Oktober dieses Jahres die Verbandsschau mit den verantwortlichen Schaubeauftragten, Vertretern der Gemeinden, der Landkreise sowie interessierten Bürgern im Bereich seines Verbandsgebietes durchgeführt.

	Termin und Ort der Verbandsschau
Schaubereich 1 Lübben, Hartmannsdorf, Radensdorf, Treppendorf, Steinkirchen, Groß Lubolz, Klein Lubolz	Freitag, 11.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Stadtverwaltung Lübben
Schaubereich 2 Krausnick, Groß Wasserburg, Leibsch, Hohenbrück, Neuendorf/See, Neu Lübbenau, Schlepzig, Münchehofe, Kehrigk, Groß Eichholz, Köthen, Birkholz	Dienstag, 08.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Amt Unterspreewald, Beratungsraum in Schönwalde
Schaubereich 3 Butzen, Byhlen, Guhlen, Laasow, Ressen, Sacrow, Siegadel, Waldow, Zaue, Jessern	Montag, 21.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Amt Lieberose/Oberspreewald, Straupitz
Schaubereich 4 Doberburg, Goyatz, Groß Liebitz, Klein Liebitz, Lamsfeld, Mochow	Dienstag, 22.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Amt Lieberose/Oberspreewald, Straupitz
Schaubereich 5 Alt Zauche, Wußwerk, Briesensee, Straupitz, Byhleguhre, Caminchen, Neu Zauche, Schmogrow, Fehrow, Burg, Drachhausen	Mittwoch, 23.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Amt Lieberose/Oberspreewald, Straupitz
Schaubereich 6 Biebersdorf, Dürrenhofe, Gröditsch, Krugau	Donnerstag, 24.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Gemeindeverwaltung Märkische Heide, OT Groß Leuthen
Schaubereich 7 Briescht, Dollgen, Glietz, Groß Leine, Groß Leuthen, Klein Leine, Leibchel, Schuhlen-Wiese, Trebatsch, Mittweide, Wittmannsdorf/Bückchen, Kossenblatt	Montag, 28.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Gemeindeverwaltung Märkische Heide, OT Groß Leuthen
Schaubereich 8 Alt Schadow, Kuschkow, Limsdorf, Plattkow, Pretschen, Werder	Dienstag, 29.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Gemeindeverwaltung Märkische Heide, OT Groß Leuthen
Schaubereich 9 Leipe, Lübbenau, Ragow	Freitag, 18.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Rathaus Lübbenau
Schaubereich 10 Rietzneuendorf-Staakow, Schönwalde, Waldow/Brand, Niewitz, Freiwalde, Golßen	Mittwoch, 09.10.2019 Uhrzeit: 09.00 Treffpunkt: Amt Unterspreewald, Beratungsraum in Schönwalde